BITEG

Das einrichtungsbezogene Schutzkonzept gem. §§ 45, 79a SGB VIII

Der Schutzauftrag ist ein gesellschaftlicher Auftrag der Kita-Arbeit. Die Erstellung eines Schutzkonzeptes und deren Umsetzung sind dabei Pflicht. Eine bewusste Grundhaltung schafft Achtsamkeit und Umsicht.

Das Seminar beantwortet eine Reihe von Fragen, wie:

– Die Verantwortung der Beschäftigten

– Welche Gefährdungen des Kindeswohls und deren Abwendung bestehen im Kita-Alltag

– Was ist unser Bild vom Kind, was heißt „Macht“ und was „Gewaltfreiheit“?

– Wie organisiere ich Prävention, Beschwerdemöglichkeiten und Interventionen?

– Welche Verhaltensabläufe, Adressen und Anlaufstellen gibt es?

Das Seminar diskutiert und beantwortet außerdem die Fragen der Teilnehmenden, ermöglicht deren Erfahrungsaustausch und schafft Sicherheit für alle Beteiligten.

Schwerpunkte

– Rechtsgrundlagen des Schutzauftrages

– Prävention und Grenzen

– Ziele, Leitgedanken und Grundorientierung

– Die Partizipation und das Beschwerdemanagement

– Reflexion des Alltags – Die regelmäßigen Überwachungen

– Formen und Rahmenbedingungen für Handlungsabläufe

– Formen und Notwendigkeiten der Auseinandersetzung bei Fehlverhalten in der Kita

– Falldiskussionen anhand von Praxisbespielen

– Fragen und Erfahrungsaustausch der Teilnehmenden

Preis

205.00 € zzgl. 19% MwSt.

Referent/-in

Karin Albrecht, ehemalige Kita-Leiterin und Geschäftsführerin einer Kita, heute Kita-Beraterin

Seminarteilnehmende

– Pädagogische Fachkräfte und Leitungen von Kindertagesstätten

– Praxisberaterinnen und –berater des Jugendamtes

– Verantwortliche von kommunalen und freien Trägern

Ort und Datum

Central-Hotel KAISERHOF, Ernst-August-Platz 4, 30159, Hannover

17-01-2023 (09:00 - 16:00 Uhr)